

**Satzung
über die Versickerung von Niederschlagswasser
des Zweckverbandes
Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung
Grevesmühlen**

(Niederschlagswassersatzung - NSchIWS)

vom 08.12.2016

Aufgrund der §§ 150, 154 i.V.m. § 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. Juli 2011 (GVOBl. M-V S. 777), in Verbindung mit §§ 32 Abs. 4, 40 des Wassergesetzes des Landes Mecklenburg-Vorpommern (LWaG) vom 30. November 1992 (GVOBl. M-V S. 669), zuletzt geändert durch Artikel 7 des Gesetzes vom 27. Mai 2016 (GVOBl. M-V S. 431, 432) hat die Verbandsversammlung vom 07.12.2016 folgende Satzung beschlossen:

Inhaltsverzeichnis

§ 1 Geltungsbereich

§ 2 Begriffsbestimmungen

§ 3 Versickerungspflicht

§ 4 Ausnahme von der Versickerungspflicht

§ 5 Beseitigungspflichtiger

§ 6 Befreiung vom Anschluss- und Benutzungszwang

§ 7 Inkrafttreten

Anlage: Geltungsbereich der Satzung

§ 1 Geltungsbereich

Die Satzung regelt die erlaubnisfreie Versickerung von unbelastetem und gering verschmutztem Niederschlagswasser außerhalb von Trinkwasserschutzzonen I und II im Verbandsgebiet. Sie ist anzuwenden auf Gebiete, die in der Anlage zu dieser Satzung aufgeführt sind.

§ 2 Begriffsbestimmungen

- (1) Niederschlagswasser ist das von Niederschlägen aus dem Bereich von bebauten oder künstlich befestigten Flächen abfließende und gesammelte Wasser. Hierunter fallen auch die als Schmelzwasser abfließenden Wassermengen.
- (2) Als gering verschmutzt gilt das Niederschlagswasser insbesondere von:
 - unbefestigten Flächen und Grünflächen,
 - Dach- und Terrassenflächen,
 - Hofflächen,
 - Fuß- und Radwegen,
 - wenig befahrenen Straßen (bis zu 2.000 Kfz am Tag) oder
 - nicht im häufigen Wechsel benutzten Parkflächen.
- (3) Grundstück im Sinne dieser Satzung ist grundsätzlich das Grundstück im grundbuchrechtlichen Sinne. Nachbargrundstücke im Sinne dieser Satzung sind alle unmittelbar angrenzenden Grundstücke. Dazu gehören auch Straßen, Wege und Plätze.

§ 3 Versickerungspflicht

- (1) Unbelastetes und gering verschmutztes Niederschlagswasser im Geltungsbereich dieser Satzung nach § 1 ist auf den Grundstücksflächen zu versickern, auf denen es anfällt.
- (2) Eine Versickerung ist nicht zulässig, soweit Belange des Nachbarschutzes beeinträchtigt werden. Von einer Beeinträchtigung ist insbesondere dann auszugehen, wenn Niederschlagswasser oberirdisch oder unterirdisch auf ein Nachbargrundstück abfließen kann.

§ 4 Ausnahmen von der Versickerungspflicht

Ausnahmen von der Versickerungspflicht sind im Einzelfall zulässig, insbesondere bei bestehenden Anlagen zum Ableiten von Niederschlagswasser. Im Übrigen bleibt die jeweils gültige Satzung für die öffentlichen Entwässerungsanlagen (Entwässerungssatzung - EWS) des Zweckverbandes Grevesmühlen unberührt.

§ 5 Beseitigungspflichtiger

Beseitigungspflichtiger für unbelastetes oder gering verschmutztes Niederschlagswasser, das nach Maßgabe dieser Satzung versickert wird, ist der Grundstückseigentümer. Dies gilt entsprechend für Erbbauberechtigte oder andere an dem Grundstück dinglich Berechtigte. Von mehreren dinglich Berechtigten ist jeder berechtigt und verpflichtet, sie haften als Gesamtschuldner.

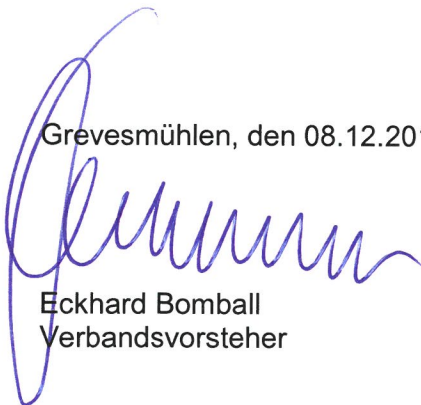
§ 6 Befreiung vom Anschluss- und Benutzungszwang

Beseitigungspflichtige im Sinne des § 5, auf deren Grundstücken Niederschlagswasser nach Maßgabe dieser Satzung erlaubnisfrei und vollständig versickert wird, sind vom Anschluss- und Benutzungszwang für die öffentlichen Anlagen zur zentralen Niederschlagswasserbeseitigung befreit.

§ 7 Inkrafttreten

- (1) Die Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.
- (2) Gleichzeitig mit der Bekanntmachung dieser Satzung treten die Satzung über die Versickerung von Niederschlagswasser des Zweckverbandes Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung Grevesmühlen (Niederschlagswassersatzung – NSchiWS) vom 27. September 2000 nebst ihren Änderungssatzungen außer Kraft.

Grevesmühlen, den 08.12.2016



Eckhard Bomball
Verbandsvorsteher



Siegel

Soweit beim Erlass dieser Satzung gegen Verfahrens- und Formvorschriften verstoßen wurde, können diese nach § 5 Abs. 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern nach Ablauf eines Jahres seit der Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden. Diese Einschränkung gilt nicht für die Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- und Bekanntmachungsvorschriften.

Anlage: Geltungsbereich der Satzung

Vom Geltungsbereich dieser Satzung sind erfasst:

In der**Stadt Dassow die Ortsteile:**

Benckendorf
 Feldhusen
 Flechtkrug
 Holm
 Johannstorf
 Kaltenhof
 Klein Voigtshagen
 Prieschendorf
 Rosenhagen, mit Ausnahme der Grundstücke in den Straßen

- Dünenweg
- Muschelweg
- Sanddornweg
- Strandstraße

 Schwanbeck
 Tankenhagen
 Volkstorf
 Wilmstorf

Stadt Grevesmühlen die Ortsteile:

Barendorf, mit Ausnahmen der Grundstücke in der Straße Dorfstraße Hausnummern 28; 30
 Büttlingen
 Degtow
 Drei Linden
 Everstorf
 Grenzhausen
 Grevesmühlen, mit den Straßen:

Straßen	mit Ausnahme der Grundstücke Gemarkung Grevesmühlen
Ahrensböcker Weg	
Alte Gärtnerei	
Alte Schäferei	
Am Bleicher Berg Hausnummern 46 – 50	
Am Kapellenberg Hausnummern 1, 1a, 3, 5a, 5 b, 7	
Am Walkmühlengraben	
An der Burdenow	Flur 15, Flurstücke 140/10, 140/6, 140/8, 140/9
An der Trift	
Burdenowstraße	
Degtower Weg	Flur 12, Flurstücke 138/10, 138/11, 138/38, 138/40, 138/42, 138/50
Friedrich-Belg-Straße	
Gänsebrink	
Hamburger Ring	
Heinrich-Heine-Straße	
Jahnstraße	
John-Brinkmann-Straße	

Klaus-Groth-Straße	
Ludwig-Kosegarten-Straße	
Mühlenblick	
Pfaffenhufe	
Poststeig	
Rehnaer Straße	Flur 4, Flurstücke 7, 101, 103, 104, 105, 139, 148, 149, 150, 152, 153, 154, 155, 261/3, 262/2, 263/1, 263/2, 264/5, 6/1, 8/2, 9
Richard-Wossidlo-Straße	
Rosenweg Hausnummern 4a, 37-41	
Rudolf-Tarnow-Ring	
Rudolph-Karstadt-Straße	
Schweriner Landstraße	
Siebenmorgen	
Tannenbergstraße	Flur 4, Flurstücke 112, 68/3
Theodor-Storm-Straße	
Vielbeck	
Vielbecker Weg	
Wasserturmstraße	

Hamberge, mit Ausnahme der Grundstücke in der Straße

- Dorfstraße Hausnummern 3, 28-30

Hoikendorf

Neu Degtow

Poischow

Santow, mit Ausnahmen der Grundstücke in der Straße

- Dorfstraße Hausnummern 22-27; Flurstücke 95/18 und 95/20 der Flur 1, Gemarkung Santow

Questin

Wotenitz

Stadt Klütz die Ortsteile:

Christinenfeld

Christinenfeld-Eulenkrug

Goldbeck

Grundshagen, mit Ausnahme der Grundstücke in der Straße

- Dorfstraße Hausnummern 2, 5a, 6-9, 10a, 10b, 11, 13, 14, 31c, 31d

Hofzumfelde

Kühlenstein

Oberhof

Steinbeck

Tarnewitzerhagen

Wohlenberg, mit Ausnahme der Grundstücke in den Straßen

- An der Wieck
- Ostseeblick

Stadt Schönberg die Ortsteile:

Groß Bünsdorf

Klein Bünsdorf

Kleinfeld

Malzow

Retelsdorf

Rupensdorf

Sabow

Schönberg, mit den Straßen:

- Am Palmberg
- Arno-Esch-Straße
- Bauhofsgang
- Gartenweg
- Mühlenweg
- Proliussteig
- Rudolf-Hartmann–Straße, mit Ausnahme der Grundstücke mit den Hausnummern 1, 3, 5, 7, 9, 11, 19
- Straße der Technik
- Twachtmannring, mit Ausnahme der Grundstücke mit den Hausnummern 22, 24

Gemeinde Bernstorf die Ortsteile:

Bernstorf- Ausbau

Jeese

Pieverstorf

Strohkirchen

Wilkenhagen

Wölschendorf

Gemeinde Damshagen die Ortsteile:

Damshagen, mit den Straßen

- Klützer Straße Hausnummern 39-43
- Waldstraße Hausnummern 18, 19

Dorf Gutow

Dorf Reppenhagen

Hof Gutow

Hof Reppenhagen

Kussow

Moor

Parin

Pohnstorf

Stellshagen

Welzin

Gemeinde Grieben die Ortsteile:

Grieben

Zehmen

Gemeinde Groß Siemz die Ortsteile:

Groß Siemz

Klein Siemz

Lindow

Torisdorf

Gemeinde Hohenkirchen die Ortsteile:

Niendorf, mit Ausnahme der Grundstücke in den Straßen

- An der Voßkaul
- Strandstraße Hausnummern 4a-c, 5, 5a-c, 7, 7a-c

Wahrstorf

Wohlenhagen

Gemeinde Kalkhorst die Ortsteile:

Brook
Dönkendorf
Elmenhorst, mit Ausnahme der Grundstücke in der Straße
- Zur Steilküste im B-Plan Gebiet Nr. 18
Hohen Schönberg, mit Ausnahme der Grundstücke des B-Plan Gebietes Nr. 6
- Flurstücke 57/2 bis 57/6, Flur 2, Gemarkung Hohen Schönberg
Klein Pravtshagen
Klein Schwansee
Neuenhagen
Warnkenhagen

Gemeinde Lockwisch die Ortsteile:

Hof Lockwisch
Lockwisch
Petersberg

Gemeinde Lüdersdorf die Ortsteile:

Boitin- Resdorf
Duvennest
Groß Neuleben
Klein Neuleben
Lüdersdorf
Palingen
Schattin
Wahrsov, mit Ausnahme der Grundstücke in den Straßen
- Bardowieker Weg
- Gertrud-Kolz-Straße
- Golden-Toast-Straße
- Lenschower Weg
- Wahlsdorfer Weg
- Werner-Lauenroth-Straße

Gemeinde Menzendorf die Ortsteile:

Lübsee
Lübseerhagen
Rottensdorf

Gemeinde Niendorf die Ortsteile:

Bechelsdorf
Niendorf
Ollndorf
Törpt

Gemeinde Plüschow die Ortsteile:

Friedrichshagen
Hilgendorf
Plüschow
Meierstorf
Naschendorf, mit Ausnahme der Grundstücke in der Straße
- Unter den Linden
Waldeck

Gemeinde Roduchelstorf die Ortsteile:

Cordshagen
Roduchelstorf

Gemeinde Roggenstorf die Ortsteile:

Alt-Greschendorf
Grevenstein
Rankendorf
Roggenstorf
Tramm

Gemeinde Rüting die Ortsteile:

Diedrichshagen
Schildberg
Siebenhausen
Vierhausen

Gemeinde Selmsdorf die Ortsteile:

Hof Selmsdorf
Lauen
Sülsdorf
Teschow
Zarnewenz

Gemeinde Stepenitztal die Ortsteile:

Blüssen
Bonnhagen
Börzow
Gostorf
Hanstorf
Hof Mummendorf
Neu Greschendorf
Papenhusen
Rodenberg
Roxin
Schmachthagen, mit Ausnahme der Grundstücke in den Straßen
- Gutshausweg Hausnummern 3, 5, 7
- Moorer Weg Hausnummern 4, 6, 8, 10, 11, 12, 13, 15, 17, 19, 21, 23, 25, 27, 29,
31, 33, 35
Teschow

Gemeinde Testorf- Steinfort die Ortsteile:

Fräulein-Steinfort
Harmshagen
Schönhof
Seefeld
Testorf
Testorf-Steinfort
Wüstenmark

Gemeinde Upahl die Ortsteile:

Boienhagen
Groß Pravtshagen
Kastahn
Upahl, mit Ausnahme der Grundstücke in den Straßen

- Am Holländersteig
- Am Kamberg
- Am Twäschenberg
- Am Wall
- An der Silberkuhle
- Anton-Schlecker-Straße
- Breite Straße
- Meiereiweg
- Neuländer Weg Hausnummer 11
- Zum Bramers Busch

Gemeinde Warnow die Ortsteile:

Bössow
Gantenbeck
Großenhof
Thorstorf

Gemeinde Zülow der Ortsteil:

Zülow